

Bürgerinfo

Juni 2013



Nominierungsversammlung: Claus Braun mit 100 Prozent der Stimmen zum Bürgermeisterkandidaten für Thierhaupten gewählt!

Nach der bereits im Vorjahr öffentlich geäußerten Bereitschaft zur Bürgermeisterkandidatur im Markt Thierhaupten bei der Kommunalwahl am 16. März des kommenden Jahres hat Claus Braun und die Freien Wähler Thierhaupten e. V. nun auch den formellen Akt der Nominierung vollzogen. Im Rahmen der gut besuchten Jahreshauptversammlung im Kloster Thierhaupten wurde dabei der 43jährige Thierhauptener nun offiziell nominiert und bekam bei der Abstimmung 100 Prozent der Stimmen aller anwesenden Wahlberechtigten.

Als „historisch“ bezeichnete Paul Heinrich, der die Freien Wähler Thierhaupten als 1. Vorsitzender führt, die diesjährige Jahreshauptversammlung. Mit Claus Braun wurde ein geeigneter Mann in den eigenen Reihen gefunden, der absolut für das große Amt eines Bürgermeisters geeignet ist. Mit dem bereits verstorbenen Heinrich Schieder stellten die Freien Wähler zuletzt von 1969 bis 1978 den Bürgermeister in der Marktgemeinde. Für Heinrich ist die Nominierung auch eine Genugtuung, da er nach der Kommunalwahl 2008 öffentlich versprochen hatte, bei der nächsten Wahl einen eigenen

Kandidaten für die Freien Wähler präsentieren zu können. Der Vorsitzende erwähnte auch den für ihn frühen Zeitpunkt der Entscheidung pro Claus Braun. „Dadurch kann unsere Bevölkerung unseren Kandidaten frühzeitig kennenlernen!“

Als Gäste anwesend war auch eine Vielzahl von Mandatsträgern und Persönlichkeiten der Freien Wähler aus dem Kreis. So sprachen der stellvertretende Landrat und Landtagskandidat Johann Häusler, der FW-Kreisvorsitzende Dr. Markus Brem, Landtagskandidat Fabian Mehring aus Meitingen und die Bürgermeister Henriette Kirst-Kopp (Westendorf) und Michael Holzinger (Bissingen) zu den interessierten Zuhörern. Alle Redner zeigten sich überzeugt, dass der Bürgermeisterposten eine hochinteressante und spannende Aufgabe ist, die täglich neue Aufgabenstellungen bringt. Alle wünschten Claus Braun für die Zeit des Wahlkampfes viel Kraft und Mut.

Claus Braun selbst machte in seiner Ansprache gleich zu Beginn deutlich, dass ihm das entgegengebrachte Vertrauen mit viel Stolz und Ehre erfüllt. „Thierhaupten ist mir ans Herz gewachsen,

weil ich Thierhaupten lebe“, spielte der 43-jährige Finanzbeamte auf seine lange ehrenamtliche Tätigkeit im Sportverein und seine über 20-jährige Tätigkeit als Lokalberichterstatte Thierhauptens für die Augsburger Allgemeine an. Sein persönlicher Reifeprozess fand im Beruf als Finanzbeamter, als Vorsitzender des Personalrats im Finanzamt Augsburg-Stadt, in seiner Familie mit Ehefrau Doris und drei Kindern sowie als aktiver Marktgemeinderat seine Fortsetzung. Seine wichtigsten Aufgaben im Falle einer Wahl sieht er in einer funktionierenden Verwaltung mit kompetentem Personal und Bürgernähe. Von Berufswegen liegen ihm auch geordnete Finanzen am Herzen. Hier konnte er besonders in der Tätigkeit als Vorsitzender des örtlichen Rechnungsprüfungsausschusses seit 2008 tiefe Einblicke in die Bücher der Gemeinde gewinnen. Seine größte persönliche Stärke sieht der Kandidat darin, dass er ein guter Zuhörer ist. Er will genau hinhören und unterstrich, dass ihm jede Bürgerin und jeder Bürger gleich wichtig ist: „Egal ob Mann oder Frau, egal ob Jung oder Alt und egal ob reich oder arm“, so Claus Braun!



Die Freien Wähler Thierhaupten haben mit Claus Braun (Bildmitte) ihren Bürgermeisterkandidaten für die Kommunalwahl 2014 nominiert. Von links Michael Holzinger (Bürgermeister Markt Bissingen), Christiane Engelmann (stv. Vorsitzende FW-Thierhaupten), Landtagskandidat Fabian Mehring (Meitingen), Bürgermeisterkandidat Claus Braun, Landtagskandidat Johann Häusler (Biberbach), Josefine Kreuzer (stv. Vorsitzende FW-Thierhaupten) und Paul Heinrich (Vorsitzender FW-Thierhaupten).

Haushalt 2013 – Daten und Fakten!

In der öffentlichen Sitzung am 14. Mai hat der Marktgemeinderat die Haushaltssatzung für das Jahr 2013 verabschiedet. Wie der Tagespresse zu entnehmen war, hat einzig die Fraktion der Freien Wähler Thierhaupten gegen den Haushalt gestimmt.

Durch die Berichterstattung in der Tagespresse und im Mitteilungsblatt Juni 2013 sehen wir uns veranlasst, in dieser Bürgerinfo einige Fakten richtig zu stellen und klarstellende Daten zu benennen.

Vorausschicken wollen wir, dass es in der Demokratie ein ganz besonderes Gut ist, auch einmal „NEIN“ zu sagen. Als pure und unangepasste Polemik ist daher die Aussage

unseres Bürgermeisters zu sehen, hätte der ganze Rat so gehandelt wie die Freien Wähler, dann könnte man weder Feuerwehrhaus noch Kinderkrippe fertig bauen und auch den Bau des Hochwasserrückhaltebeckens nicht beginnen können.

Die Freien Wähler stehen wie schon berichtet voll und ganz hinter den Projekten Feuerwehrhaus, Kinderkrippe und Hochwasserrückhaltebeckens, letztlich waren es die Freien Wähler, die sich seit jeher für den Hochwasserschutz sehr engagiert haben und weisen die Kritik des Bürgermeisters am Abstimmungsverhalten vehement zurück.

Vertrag mit der Katholischen Pfarrkirchenstiftung

Ein wesentlicher Punkt für die Ablehnung war für uns, dass zum Zeitpunkt der Abstimmung über den Haushalt in öffentlicher Sitzung klar war, dass im Anschluss im nichtöffentlichen Teil über den Vertrag mit der Katholischen Pfarrkirchenstiftung abzustimmen war, der sich erheblich auf den Haushalt des Jahres 2013 auswirken wird. Bereits im Jahr 2012 hat die Pfarrkirchenstiftung Teile ihrer Räumlichkeiten zugunsten der Erweiterung des Landesamtes für Denkmalpflege abgetreten. Wir sind der Ansicht, dass die finanzielle Abgeltung hierfür zeitnah erfolgen muss. Dies gehört zum fairen Umgang von Vertragspartnern untereinander. Unser Bürgermeister hat hierfür weder im Haushalt 2013 noch in der Finanzplanung der künftigen Jahre einen Ansatz vorgesehen.

Die Freien Wähler haben in der öffentlichen Sitzung definitiv keine Details des Vertrags und erst recht keinen Betrag genannt und weisen den Vorwurf laut Augsburgischer Allgemeine vom 18. Mai des Bürgermeisters entschieden zurück, gegen die Geschäftsordnung verstoßen zu haben.

Wer allerdings die Details aus nicht-öffentlicher Sitzung über die vertraglichen Inhalte, die im Artikel vom 18. Mai in der AZ zu lesen waren, nach der Sitzung vom 14. Mai an die Presse weitergegeben und somit gegen die Geschäftsordnung verstoßen hat, würde die Fraktion der Freien Wähler schon sehr interessieren!

Rücklagenbildung für die Sanierung der Kläranlage nicht möglich

Auf Anfrage unseres Marktgemeinderates Claus Braun in der vorberatenden Haupt- und Finanzausschusssitzung wurde mitgeteilt, dass letztmals im Jahr 2002 (!!!) eine Kalkulation der Kanalbenutzungsgebühren erfolgt ist.

Seit einigen Jahren decken die Einnahmen der gebührenpflichtigen Solidargemeinschaft nicht mehr die Ausgaben, so dass ein wirtschaftlicher Betrieb nicht mehr stattfindet und erhebliche Defizite zu Buche schlagen.

Eine kontinuierliche und dringend notwendige Sanierung der Kläranlage wird seit Jahren aufgeschoben. Bereits vor Jahren wurden die Kosten für die notwendigen Sanierungsmaßnahmen von einem beauftragten Ingenieurbüro mit weit über einer halben Million Euro veranschlagt. Durch diese Nachlässigkeit, elf Jahre keine Kostenkalkulation durchzuführen, entstand nun eine Finanzierungslücke. Auf diese Entwicklung geht der zu geringe Ansatz im Haushalt 2013 in keinsten Weise ein.

Nichtvollzug der Friedhofssatzung

Seit dem Jahr 2003 wird die beschlossene und gültige Friedhofssatzung nicht vollzogen. Dadurch entgehen der Marktgemeinde Einnahmen. Auf Nachfrage unserer Fraktionsvorsitzenden Josefine Kreuzer in der Sitzung vom 14. Mai wurde bestätigt, dass kein Beschluss zur Aufhebung der Friedhofssatzung vorliegt.

Auch wir Marktgemeinderäte der Freien Wähler haben uns sehr verantwortlich gegenüber dem Haushalt 2013 verhalten und intensivst damit beschäftigt. Wegen der vorgenannten Gründe konnten wir diesem Haushalt nicht zustimmen! Und dies ist in einer Demokratie unser gutes Recht!

Die Fraktion der Freien Wähler betont, dass auch wir mit unseren Entscheidungen weiterhin in die Zukunft unserer geschätzten Heimat Thierhaupten investieren. Wir sind glücklich, ein Baustein zu sein, der dazu beiträgt, dass unsere Marktgemeinde seit Jahren eine überdurchschnittliche Entwicklung genommen hat und für eine

ländliche Gemeinde in unserer Größenordnung eine hervorragende Infrastruktur bieten kann. Unser Kernort und unsere Ortsteile sind für unsere Bürgerschaft ein attraktiver Wohn- und Lebensraum – auch dank uns Freien Wählern! Wir freuen uns, dass besonders junge Familien ihre Zukunftsperspektiven in unserer Marktgemeinde sehen. Die geschaffene Grundlage für die hohen Investitionen ist die sehr gute ökonomische Basis, die der gesamte Marktgemeinderat seit Mai des Jahres 2008 in harmonischer und fruchtbarer Zusammenarbeit gelegt hat. Wir wünschen uns, dass dies weiterhin so bleiben wird!

Claus Braun - Paul Heinrich - Josefine Kreuzer - Peter Urban

Verantwortlich für den Inhalt: Freie Wähler Thierhaupten e.V.

Besuchen Sie unsere Internet Seite: www.FW-Thierhaupten.de

Freie Wähler Thierhaupten e.V.

Jahreshauptversammlung und Neuwahlen

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 2. Mai fanden auch Neuwahlen statt. Die Freien Wähler Thierhaupten setzen hierbei weiterhin auf personelle Kontinuität und bewährte Kräfte.



Auf dem Bild präsentiert sich die neue Vorstandschaft für die kommenden zwei Jahre stehend von links nach rechts Josef Praßler (Beisitzer), Christian Pröll (Kassenprüfer), Ulrich Pröll (Kassenprüfer), Otmar Krumpholz (Schriftführer), Michael Schwarz (Beisitzer), Paul Heinrich (1. Vorsitzender), Thomas Stöckl (stv. Öffentlichkeitsreferent) und Matthias Binswanger (Öffentlichkeitsreferent). Sitzend von links nach rechts Josefine Kreuzer (stv. Vorsitzende), Karla Engelmann (Beisitzerin), Karin Straßer (Schatzmeisterin), Bürgermeisterkandidat Claus Braun (Beisitzer), Christiane Engelmann (stv. Vorsitzende) und Silke Pröll (stv. Öffentlichkeitsreferentin). Nicht auf dem Bild: Roland Straßer (Beisitzer).

Roman Krumpholz und Xaver Stegmann zusammen 150 Jahre

Zwei 75. Geburtstage gab es in der Freien-Wähler-Familie im Monat Mai zu feiern. Am 7. Mai besuchte eine Abordnung unseren langjährigen Schriftführer Roman Krumpholz. Am Pfingstmontag, 20. Mai, freute sich unser langjähriges Vorstandsmitglied Xaver „Xari“ Stegmann über seinen 75. Geburtstag. Beide Männer sind Freie Wähler der ersten Stunde und haben für unseren Ortsverband große Verdienste erworben! An dieser Stelle gratulieren wir beiden nochmals sehr herzlich zum Geburtstag und wünschen noch viele Jahre in unserer harmonischen Freien-Wähler-Familie bei bester Gesundheit und Laune.



Alles Gute zum 75. Geburtstag! Von links Josef Praßler, Christiane Engelmann, Claus Braun, Geburtstagskind Roman Krumpholz, Roland Straßer, Thea Krumpholz, Otmar Krumpholz mit Töchterchen Lea.